



# Bedienungsanleitung

& Installationsanleitung

miniBar

HiPro 3000

HiPro 4000

HiPro 6000

HiPro Vision



Dometic Absorber-miniBar für Hotel & Büro

*Deutsch*

MBA 10/2011



Notieren Sie hier :

**N 1-1**

Type H20 / 60  
821 2660-50

Modellnummer .....  
Produktnummer .....  
Seriennummer .....

 **Dometic**  
GROUP



**HiPro 3000  
HiPro 4000  
HiPro 6000**



**HiPro 4000      OPTION**



**HiPro Vision**

**HiPro**

**HiPro** *VISION*

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.0</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>4</b>
1.1	Einleitung	4
1.2	Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung	4
1.3	Urheberschutz	4
1.4	Erklärung der verwendeten Symbole	4
1.5	Gewährleistung	5
1.6	Haftungsbeschränkung	5
1.7	Kundendienst	5
1.8	Ersatzteile	6
1.9	Umwelthinweise	6
1.9.1	Entsorgung	6
1.9.2	Energiesparhinweise	6
1.10	Konformitätserklärung	6
<b>2.0</b>	<b>Sicherheitshinweise</b>	<b>7</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.2	Verantwortung des Nutzers	7
2.3	Kinder schützen bei Entsorgung des Gerätes	7
2.4	Arbeiten und Überprüfungen am Kühlschrank	7
2.5	Kältemittelinformation	7
<b>3.0</b>	<b>Installation</b>	<b>8</b>
3.1	Auspacken	8
3.2	Einbau	8
3.3	Befestigung	9
3.4	Netzanschluss	10
3.5	Einbau und Wechsel des Schleppscharniers	10
3.6	Türanschlag wechseln	11
3.7	Dekorplatte	12
3.7.1	Abmessungen Dekorplatte	12
3.7.2	Dekorplatte wechseln	12
3.8	Technische Daten	13
<b>4.0</b>	<b>Bedienung</b>	<b>14</b>
4.1	Reinigung	14
4.2	Inbetriebnahme	14
4.3	Temperaturregelung	14
4.4	Automatische Abtaufunktion	15
4.5	Leckageerkennung	15
4.6	Ablage / Schublade / Etagere positionieren	15
4.7	Beleuchtung	16
4.8	Türöffnungskontrolle	16
4.9	Verhalten bei Störungen	17
4.10	Fernbedienung	18

## 1.0 Allgemeines

### 1.1 Einleitung

Mit dieser Absorber-miniBar von **Dometic** haben Sie eine gute Wahl getroffen. Wir sind davon überzeugt, dass Sie Ihre neue miniBar in jeder Hinsicht zufrieden stellen wird. Die geräuschlos arbeitende miniBar entspricht hohen Qualitätsanforderungen und gewährleistet einen effizienten Umgang mit Ressourcen und Energien im gesamten Lebenslauf - bei Herstellung, Nutzung und Entsorgung.

### 1.2 Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

**Bevor Sie die miniBar in Betrieb setzen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch.**

Diese Anleitung gibt Ihnen die nötigen Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihrer miniBar. **Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.** Die Einhaltung der Hinweise und Handlungsanweisungen ist wichtig für den sicheren Umgang mit Ihrer miniBar und schützt Sie und die miniBar vor Schäden. Das Gelesene muss verstanden worden sein, bevor Sie eine Maßnahme durchführen.

**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig in der Nähe der miniBar auf, sodass sie jederzeit verwendet werden kann.**

### 1.3 Urheberschutz

Die Angaben, Texte und Abbildungen in dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den gewerblichen Schutzrechten. Kein Teil dieser Anleitung darf ohne die schriftliche Genehmigung der Dometic GmbH, Siegen, reproduziert, kopiert oder sonstwie verwendet werden.

### 1.4 Erklärung der verwendeten Symbole

#### Warnhinweise

Warnhinweise sind durch Symbole gekennzeichnet. Ein ergänzender Text erläutert Ihnen den Grad der Gefährdung.

**Beachten Sie diese Warnhinweise sehr genau. Damit schützen Sie sich, andere Personen und das Gerät vor Schäden.**



**WARNUNG!**

**WARNUNG** kennzeichnet eine mögliche Gefahrensituation, die zum Tod oder einer ernststen Verletzung führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.



**VORSICHT!**

**VORSICHT** kennzeichnet eine mögliche Gefahrensituation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.

**VORSICHT!**

**VORSICHT** ohne Sicherheitssymbol kennzeichnet eine mögliche Gefahrensituation, die zu Beschädigungen des Gerätes führen kann, wenn die angegebenen Anweisungen nicht befolgt werden.

## Information



**INFORMATION** gibt Ihnen ergänzende und nützliche Hinweise zum Umgang mit Ihrem Kühlschrank.

## Umwelthinweis



**UMWELTHINWEIS** gibt Ihnen nützliche Hinweise zur Energieeinsparung und Entsorgung des Gerätes.

## 1.5 Gewährleistung

Gewährleistungsabwicklungen erfolgen nach der europäischen Richtlinie 44/1999/EC und den landesüblichen Bedingungen. Im Gewährleistungs- oder Servicefall wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Störungen, die auf fehlerhafte Bedienung zurückzuführen sind, unterliegen nicht der Gewährleistung. Jede Veränderung am Gerät oder die Verwendung von Ersatzteilen, die keine **Original - Dometic - Ersatzteile** sind, sowie das Nichteinhalten der Einbau- und Bedienungsanleitung führt zum Erlöschen der Gewährleistung und zum Ausschluss von Haftungsansprüchen.

## 1.6 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung geltender Normen und Vorschriften sowie dem Stand der Technik erstellt. **Dometic** behält sich vor, jederzeit Änderungen am Produkt vorzunehmen, die im Interesse der Verbesserung des Produktes und der Sicherheit angebracht sind.

**Dometic** übernimmt keine Haftung für Schäden bei :

- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen
- Veränderungen und Eingriffen am Gerät
- Einwirkung von Umgebungseinflüssen, wie
  - Temperaturänderungen
  - Luftfeuchtigkeit

## 1.7 Kundendienst

Autorisierte Kundendienststellen erfahren Sie über das Internet auf **www.dometic.com**. Geben Sie bei Kontakten mit dem Kundendienst bitte immer das Modell, Produktnummer, Seriennummer und ggf. den MLC - Code an! Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum der miniBar. Wir empfehlen Ihnen, diese Daten im dafür vorbereiteten Feld auf der Titelseite dieser Anleitung einzutragen.

## 1.8 Ersatzteile

Ersatzteile können von unseren Kundendienststellen bezogen werden. In Deutschland erhalten Sie Ersatzteile auch über das Dometic Call Center:

- Telefon 0180 53 66 384
- Fax 0180 53 66 385
- Email ersatzteile@dometic.de

Bei Kontakten mit dem Call Center geben Sie bitte immer das Modell und die Produktnummer an! Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum der miniBar.

## 1.9 Umwelthinweise



Im Kühlaggregat wird als Kältemittel Ammoniak (natürliche Verbindung aus Wasserstoff und Stickstoff) verwendet. Als Treibmittel für die Isolierung aus PU-Schaum kommt das ozonun-schädliche Cyclopentan zum Einsatz.

### 1.9.1 Entsorgung

Um die stoffliche Verwertung der recyclingfähigen Verpackungsmaterialien sicherzustellen, sind diese den ortsüblichen Sammelsystemen zuzuführen. Das Gerät ist einem entsprechenden Entsorgungsunternehmen zu überlassen, das eine Verwertung der recyclingfähigen Anteile und die ordnungsgemäße Entsorgung des Restes gewährleistet. Zur umweltfreundlichen Entleerung des Kühlmediums aus allen Absorber-Kühlschrankaggregaten ist eine geeignete Entsorgungsanlage einzusetzen.




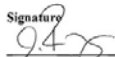
Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, müssen an dem örtlichen Sammelpunkt für die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Dieses Produkt darf nicht

über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden. Die miniBars von Dometic enthalten das Symbol auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

### 1.9.2 Energiesparhinweise

- Die miniBar nicht der direkten Sonnenbestrahlung oder einer anderen Wärmequelle (z.B. Heizung) aussetzen.
- Eine ungehinderte Luftzirkulation des Kühlschranks gewährleistet.
- Die miniBar ca. 12 Stunden **vor** der Bestückung in Betrieb setzen.
- Ordnen Sie die Tragroste/Schubladen gleichmäßig in der miniBar (Kühlraum) an.
- Wenn möglich, immer vorgekühlte und verpackte Waren einlagern.
- Ablageroste und Fächer nicht überfüllen, um die interne Luftzirkulation nicht zu behindern.
- Abstand zwischen Kühlgut und Nachverdampfer ("Kühlrippen") lassen (ca. 5-10 mm).
- Bei Warenentnahme die Kühlschranktür nur kurzzeitig öffnen.
- Zimmertemperatur auf ca. 20°C einstellen (höhere Zimmertemperatur erhöht den Energieverbrauch der miniBar).
- Zimmer regelmäßig lüften. Erhöhter Energieverbrauch in Räumen ohne Luftaustausch.
- Temperatureinstellung "12°C" wählen (Pkt. 4.3)
- **Einbauhinweise beachten (Pkt. 3.2)!**

## 1.10 Konformitätserklärung

 GROUP <b>DECLARATION OF CONFORMITY</b> according to	
Low Voltage Directive 73/23/EEC and the Amendment to LVD 90/683/EEC, 2006/95/EC EMC Directive 89/336/EEC, 2004/108/EC CE Marking Directive 93/68/EEC RoHS Directive 2002/95/EC	
<b>Type of equipment</b> <b>Brand Name</b> <b>Type family</b> <b>Manufacturer's (Factory) name</b> <b>address</b> <b>telephone no</b> <b>telefax no</b>	Absorption Refrigerator DOMETIC H 20/60 DOMETIC GmbH In der Steinwiese 16, D-57074 Siegen INT+49 - 271 692 0 INT+49 - 271 692 304
The following harmonized standards or technical specifications (designations) which comply with good engineering practice in safety matters in force within the EEA have been practiced:	
EN 60335-1:2002+A11+A12+A1+A2, (IEC 60335-1: 2001+A1+A2), EN 60335-2-24:2003+A1+A2+A11 (IEC 60335-2-24: 2002+A1+A2) EN 61000-3-2:95, A1, A2, A14 EN 61000-3-3:95, A1, EN 50366:2003+A1 EN 55014-1:00, A1, A2 EN 55014-2:97, A1	
The equipment conforms completely with the above stated harmonized standards or technical specifications.	
By signing this document, the undersigned declares as manufacturer, or the manufacturer's authorized representative established within the EEA, that the equipment in question complies with the requirements stated above.	
<b>Date</b> 2010.01.07	<b>Signature</b>  Dr. Michael Fritag
	<b>Position</b> General Manager

## 2.0 Sicherheitshinweise

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese miniBar ist für die freie Aufstellung (miniBar mit Aggregatabdeckung) oder den Einbau in Möbel (miniBar ohne Aggregatabdeckung) vorgesehen.

Benutzen Sie die miniBar ausschließlich zum Kühlen und Lagern von verschlossenen Getränken und Snacks. Bewahren Sie keine leichtverderblichen Lebensmittel in der miniBar auf.



#### **WARNUNG!**

Die miniBar ist nicht für die fachgerechte Lagerung von Medikamenten vorgesehen. Beachten Sie dazu die Hinweise in der Packungsbeilage des Arzneimittels.

### 2.2 Verantwortung des Nutzers

Personen, die die miniBar bedienen, müssen mit dem sicheren Umgang vertraut sein und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung kennen.

### 2.3 Kinder schützen nach Entsorgung des Gerätes



#### **WARNUNG!**

Demontieren Sie die Gerätetür bei Entsorgung der miniBar und belassen Sie die Ablageroste im Kühlgerät. Ein versehentliches Einschließen und Ersticken wird verhindert.

### 2.4 Arbeiten und Überprüfungen an der miniBar



#### **WARNUNG!**

Arbeiten an den Elektroeinrichtungen dürfen nur von autorisierten Fachkräften ausgeführt werden. Durch nicht fachgerechte Maßnahmen können erhebliche Sach- und/oder Personenschäden entstehen.



#### **WARNUNG!**

Öffnen Sie niemals das Absorberkühlaggregat! Es steht unter hohem Druck.

Es besteht Verletzungsgefahr!

### 2.5 Kältemittelinformation

Als Kältemittel wird Ammoniak verwendet. Dies ist eine natürliche Verbindung, die auch in Haushaltsreinigern enthalten ist (1 Liter Salmiakreiniger enthält bis zu 200 g Ammoniak, ca. doppelt soviel, wie im Kühlgerät enthalten ist). Natriumchromat wird als Korrosionsschutzmittel eingesetzt (1,8 Gewichtsprozent des Lösungsmittels).

So verhalten Sie sich bei einer eventuell auftretenden Leckage (leicht erkennbar wegen des starken Geruchs) :

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Durchlüften Sie den Raum gut.
- Informieren Sie den autorisierten Kundendienst.



Zur Sicherheit des Gastes und des Hotelpersonals wurde gutachterlich festgestellt, dass keine Beeinträchtigung der Gesundheit bei Austritt des Kältemittels besteht.



### 3.0 Installation

#### 3.1 Auspacken

Beim Auspacken kontrollieren Sie bitte, ob die Ware keine Mängel aufweist.

- Melden Sie Transportschäden unmittelbar dem Transportunternehmen.
- Vergleichen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt.

Je nach Ausstattung liegen folgende Teile der miniBar bei :

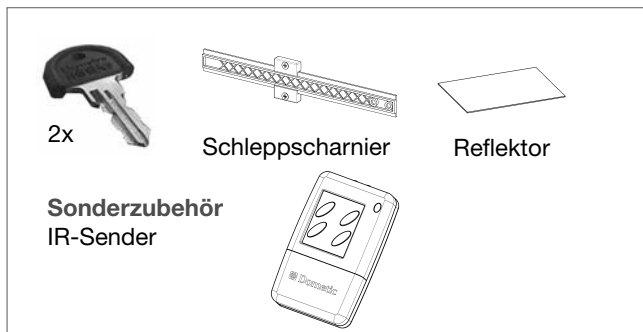


Abb. 1

#### 3.2 Einbau

**VORSICHT!**

Schenken Sie den Einbauinformationen hohe Aufmerksamkeit, da sich Garantie und Gewährleistung lediglich auf Geräte beschränkt, die gemäß der Einbauinformationen installiert wurden.

- Die miniBar ist unbedingt waagrecht aufzustellen.
- Der Abstand zwischen Kühlaggregat und Wand muss ~ 20mm betragen.
- Eine ungehinderte Luftzirkulation muss gemäß den Abbildungen 1, 2, 3 oder 4 gewährleistet sein.
- Nur das Kühlaggregat darf in den Belüftungskanal hineinragen.

- Die durch den Belüftungskanal geleitete Luft darf in keinsten Weise durch andere Wärmequellen aufgeheizt werden.
- Falls Lüftungsgitter eingesetzt werden, müssen diese einen freien Querschnitt von min. 200 cm<sup>2</sup> haben.

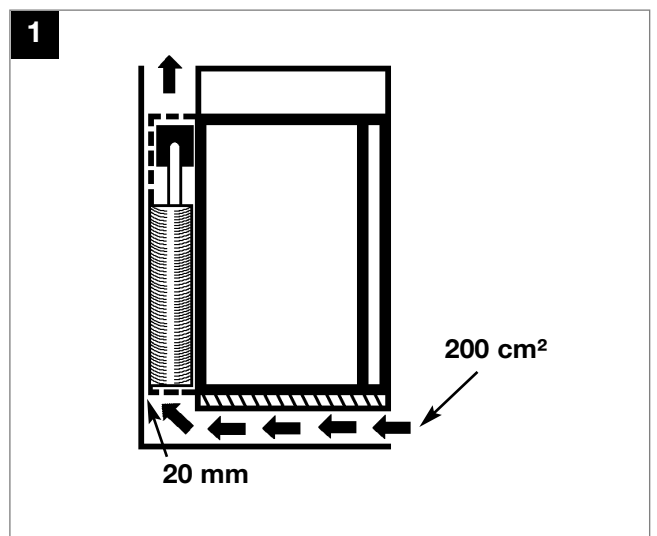


Abb. 2

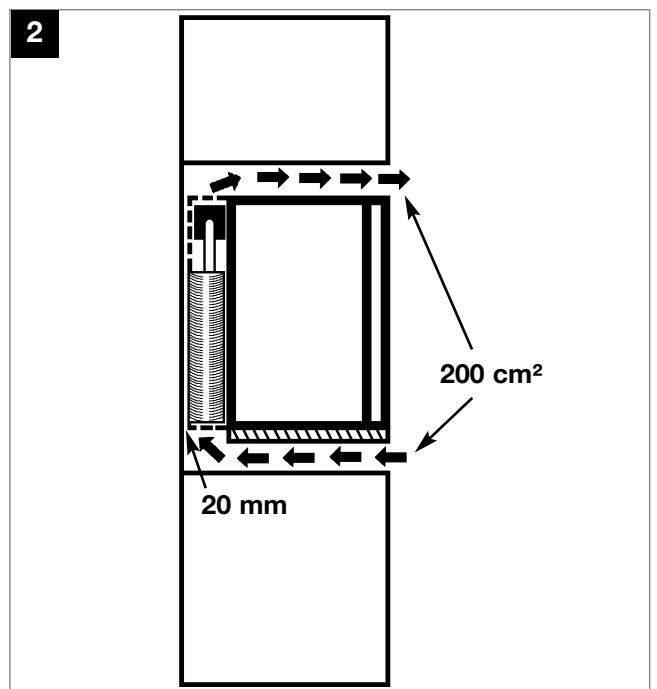


Abb. 3



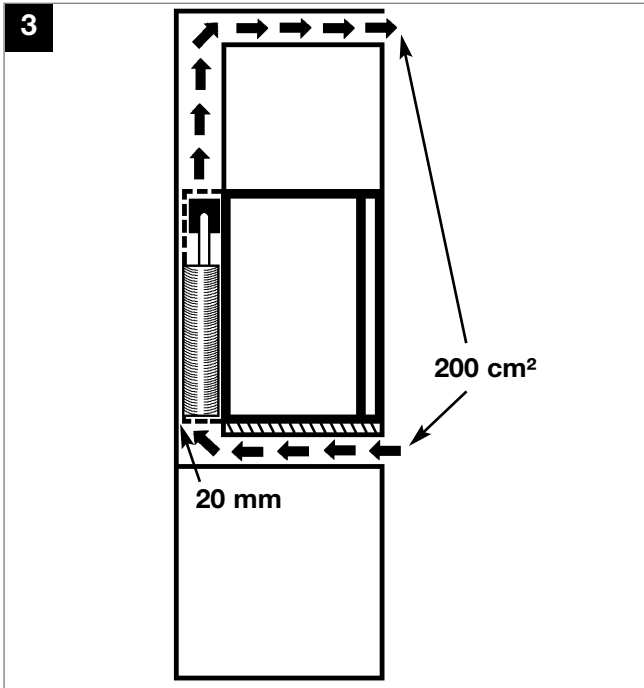


Abb. 4

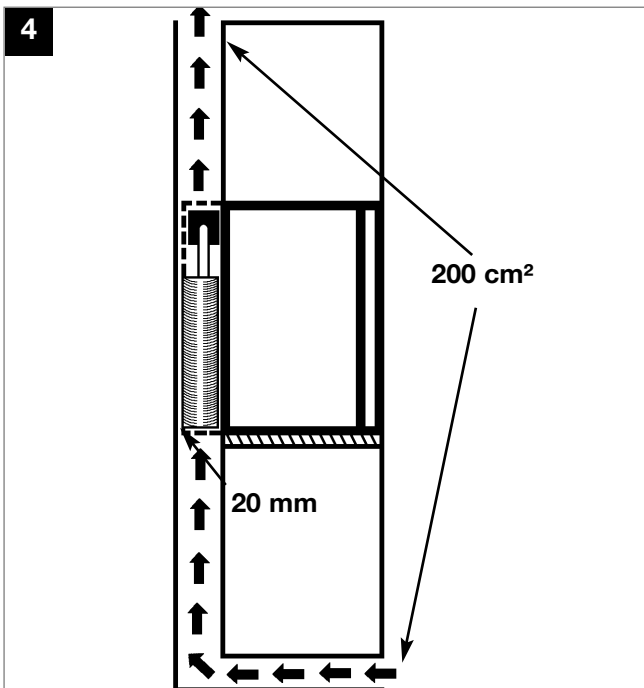


Abb. 5

**VORSICHT!**  
 Der Netzstecker muss nach Einbau der miniBar frei zugänglich sein.

### 3.3 Befestigung

Beim Einbau in einen Schrank oder eine Nische muss die miniBar so aufgestellt werden, dass beide Scharniere/Gerätefüße aufliegen. Anschließend wird die miniBar (Abb. a, b) an den Scharnieren mit dem Möbelstück verschraubt. Bei Geräten mit 8mm-Füßen und optionaler LED der Tür-Öffnungs-Kontrolle wird der mitgelieferte Reflektor für die LED wie in Abb. 6 gezeigt angebracht.

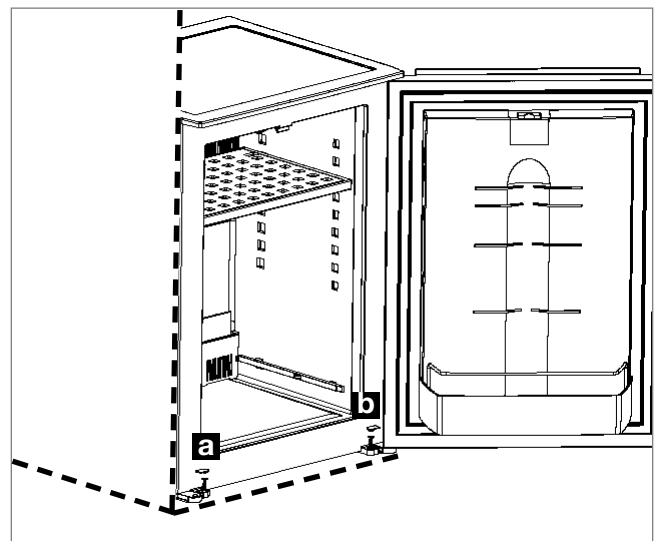
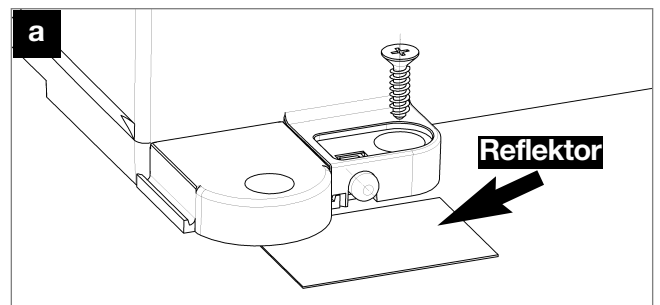
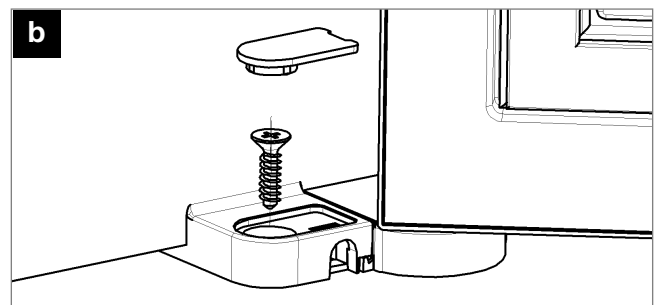


Abb. 6



Reflektor ankleben

Abb. 7



Schrauben eindrehen und Abdeckkappen aufsetzen.

Abb. 8

### 3.4 Netzanschluss

- Die miniBar muss nach den jeweiligen Ländervorschriften an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Der Netzstecker muss frei zugänglich sein.
- Vor Inbetriebnahme kontrollieren Sie bitte, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt. Sollte dieses nicht der Fall sein, schließen Sie das Gerät nicht an! Wenden Sie sich an den zuständigen Händler.

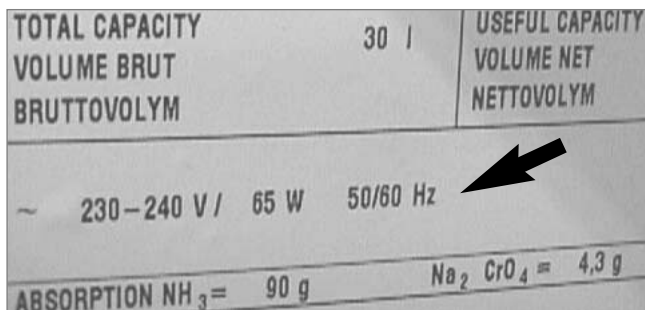


Abb. 9

**VORSICHT!**

Der Netzstecker muss nach Einbau der miniBar frei zugänglich sein.



**VORSICHT!**

Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Kundendienst von Dometic oder durch ebenso qualifiziertes Personal ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

### 3.5 Einbau und Wechsel des Schleppscharniers

#### Abstandsmaße Möbeltür (1,2)

- Die Möbeltür darf im geschlossenen Zustand nicht auf dem Möbelumbau aufliegen (Abstand 1-2 mm), da sonst die miniBar-Tür nicht dicht schließt.
- Möbeltür und miniBar-Tür müssen einen Abstand von 6-8 mm haben.

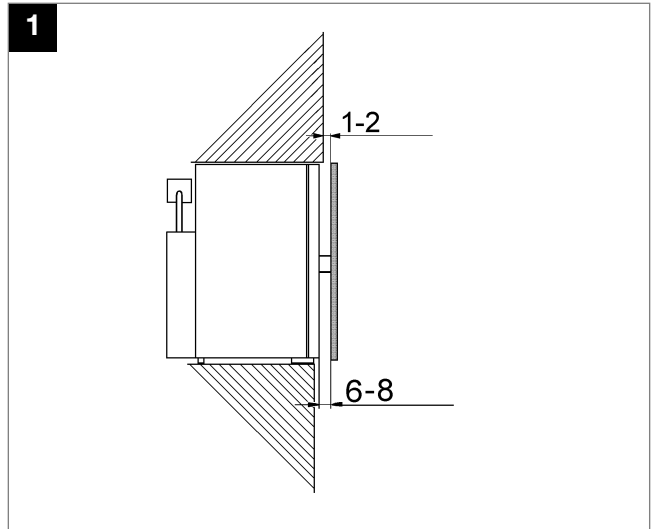


Abb. 10

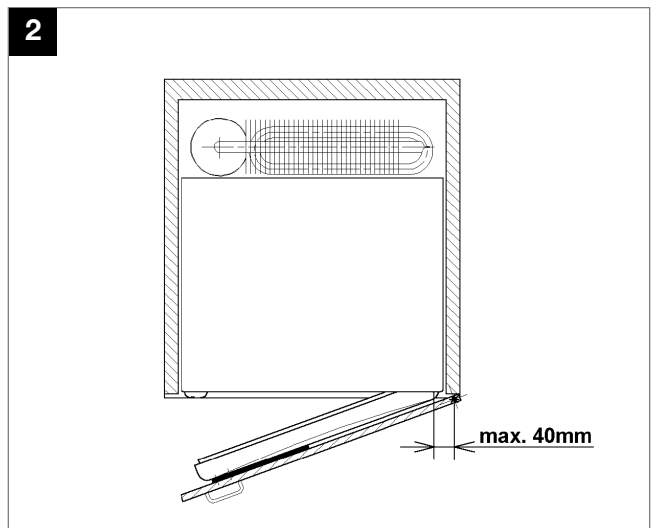


Abb. 11

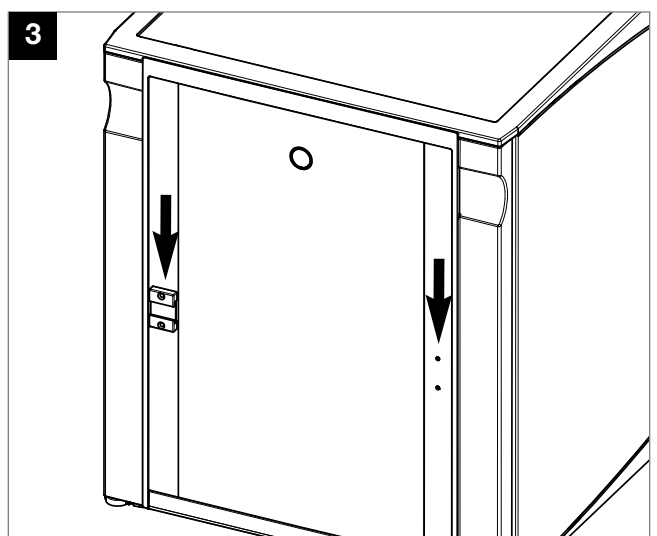


Abb. 12

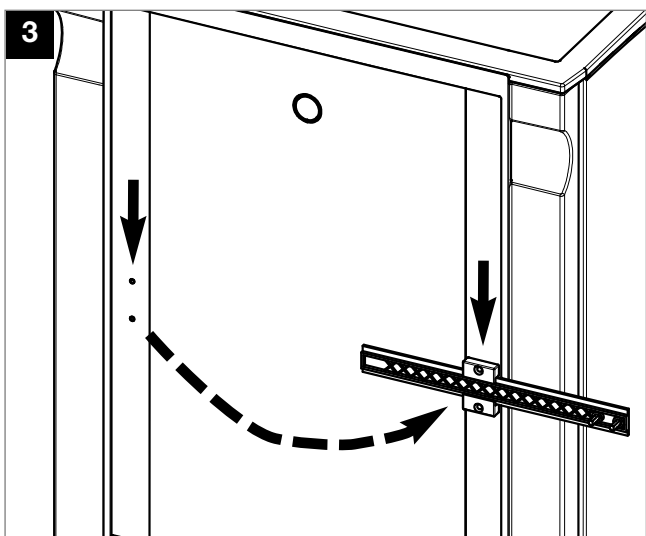


Abb. 13

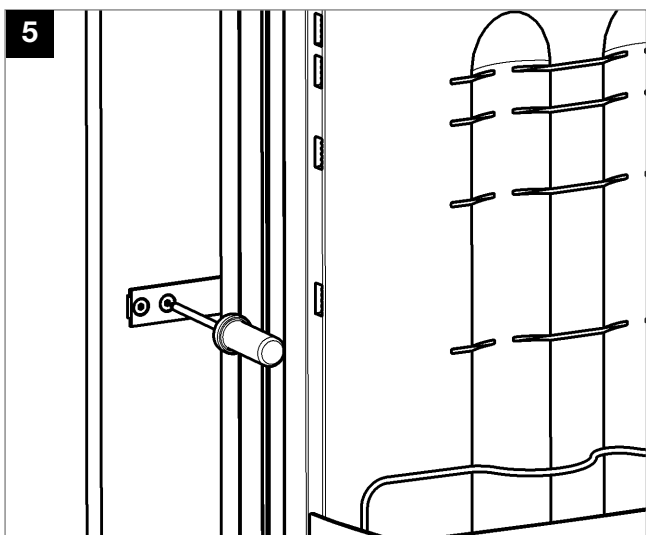


Abb. 14

### 3.6 Türanschlag wechseln



Die (optionale) **LED** der Türöffnungskontrolle befindet sich immer gegenüber der Anschlagseite.

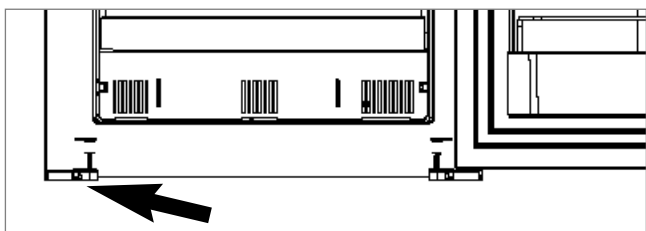


Abb. 15

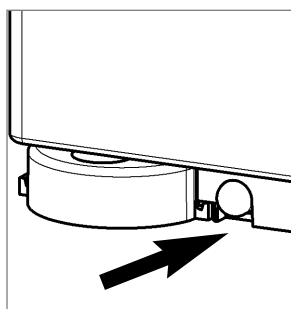
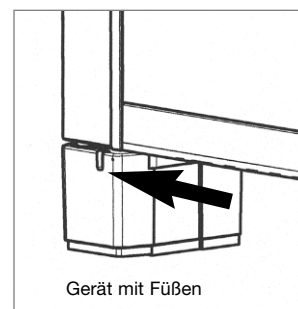


Abb. 16



Gerät mit Füßen

Abb. 17

Wenn diese LED vorhanden ist, zunächst Pkt. 1-5 durchführen:

LED herausziehen, Kabel in der Führung verlegen und LED auf anderer Seite einsetzen.  
(4. + 5. = Gerät mit Füßen)

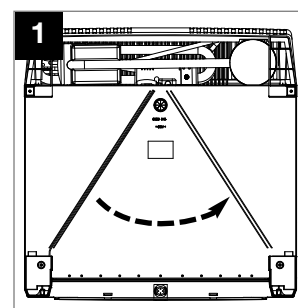


Abb. 18

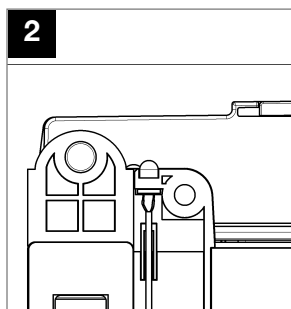


Abb. 19

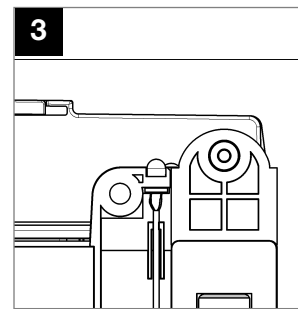


Abb. 20

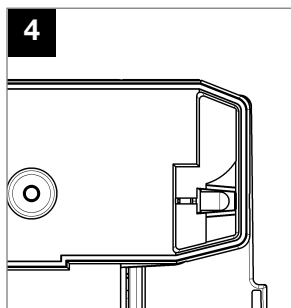


Abb. 21

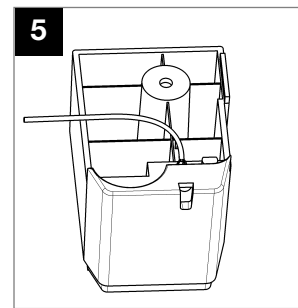


Abb. 22



Untere Scharniere vorziehen, Türe mit Scharnier herausziehen.

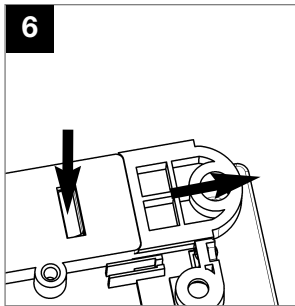


Abb. 23

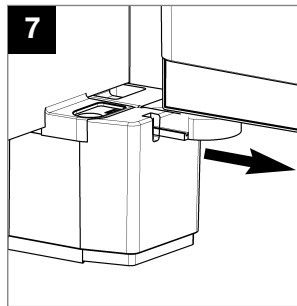


Abb. 24

Oberen Scharnierstift entnehmen und auf anderer Seite einsetzen, unteren Stift in der Türe umsetzen. Anschließend die Türe zusammen mit dem unteren Scharnier einschieben.

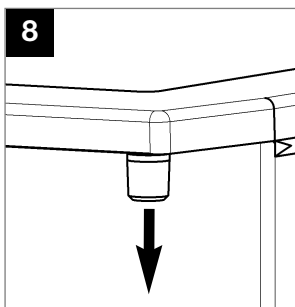


Abb. 25

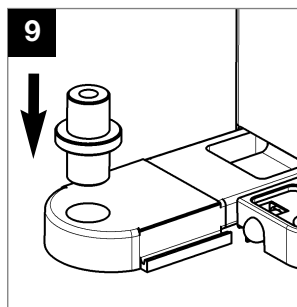


Abb. 26

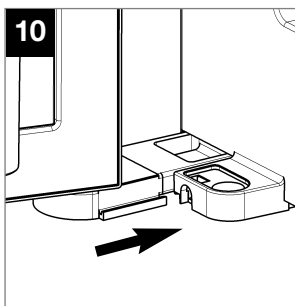


Abb. 27

### 3.7 Dekorplatte

#### 3.7.1 Abmessungen Dekorplatte

	H	x B	x D (mm)
HiPro 3000	492	x 294,5	x 2 (max)
HiPro 4000	524	x 311,5	x 2 (max)
HiPro 6000	533	x 376,5	x 2 (max)

#### Lochung für Schloss (a)

Durchmesser  $\varnothing$  23,5 mm  
 Abstand von Kante (h) 62 mm

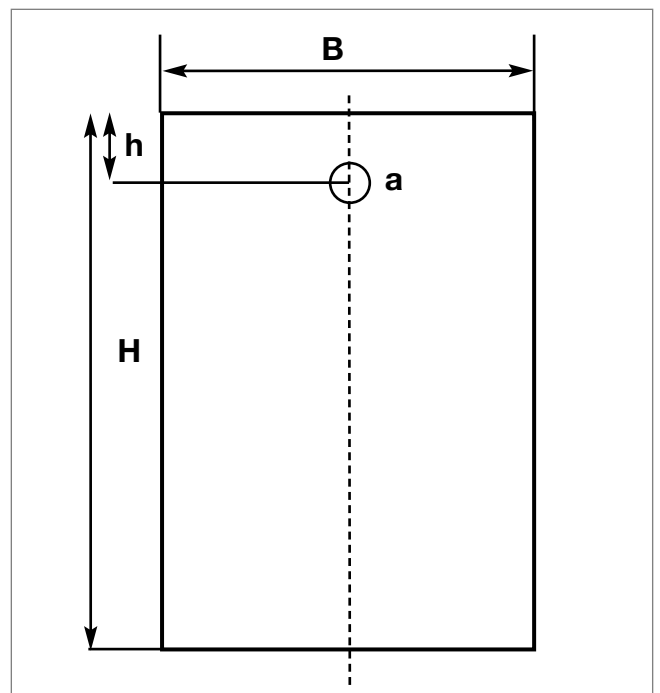


Abb. 28

#### 3.7.2 Dekorplatte wechseln

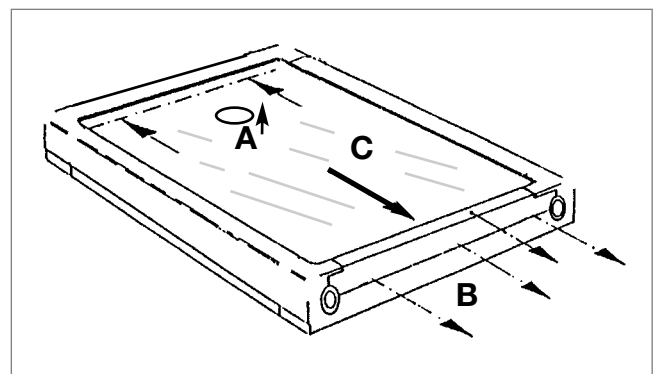


Abb. 29

- Unteres Türscharnier lösen und Türe herausziehen ( s.a. "3.6").
- Haltering des Schlosses (A , aufgesteckt) entfernen.
- Unteres Rahmenteil (B) lösen (nicht verschraubt) und entnehmen.
- Dekorplatte (C) leicht wölben und aus dem Türrahmen herausziehen .
- Neue Dekorplatte so hineinschieben, dass die Oberkante zum Rahmenoberteil genau parallel verläuft. Rahmenteil (B) aufstecken und festdrücken (einclipen).
- Tür auf unteres Scharnier aufsetzen, Scharnierstift oben in die Tür einsetzen, die Tür mit Scharnier in die Scharnieraufnahme unten einschieben und Scharnier einrasten lassen.



**Geräte ohne Schloss :**

- Nachträglicher Einbau eines Schlosses ist möglich.  
(Schloss erhältlich bei Dometic auf Anfrage)
- Die Position für die Öffnung in der Tür ist vorbereitet. Lochung gem. der gezeigten Abmessung in der Dekorplatte herstellen.

### 3.8 Technische Daten

#### HiPro 3000

<b>Gehäuse</b>	Kunststoff
<b>Bruttoinhalt (Liter)</b>	27
<b>Abmessungen (mm) (H x B xT)</b>	527 x 388 x 418
<b>Anschlussleistung (W)</b>	65
<b>Stromverbrauch kWh / 24h*</b>	0,568*
<b>Nettogewicht (kg)</b>	12
<b>Einbau</b>	x

#### HiPro 4000

<b>Gehäuse</b>	Kunststoff
<b>Bruttoinhalt (Liter)</b>	36
<b>Abmessungen (mm) (H x B xT)</b>	559 x 405 x 452
<b>Anschlussleistung (W)</b>	65
<b>Stromverbrauch kWh / 24h*</b>	0,649*
<b>Nettogewicht (kg)</b>	13,5
<b>Einbau</b>	x

*mit Aggregatabdeckung + Füßen*

<b>Abmessungen (mm) (H x B xT)</b>	601 x 405 x 472
<b>Nettogewicht (kg)</b>	14,5
<b>freistehend</b>	x

#### HiPro 6000

<b>Gehäuse</b>	Kunststoff
<b>Bruttoinhalt (Liter)</b>	50
<b>Abmessungen (mm) (H x B xT)</b>	568 x 490 x 475
<b>Anschlussleistung (W)</b>	80
<b>Stromverbrauch kWh / 24h*</b>	0,695*
<b>Nettogewicht (kg)</b>	17
<b>Einbau</b>	x

#### HiPro Vision

<b>Gehäuse</b>	Kunststoff
<b>Bruttoinhalt (Liter)</b>	36
<b>Abmessungen (mm) (H x B xT)</b>	559 x 405 x 465
<b>Anschlussleistung (W)</b>	65
<b>Stromverbrauch kWh / 24h*</b>	0,739*
<b>Nettogewicht (kg)</b>	13,5
<b>Einbau</b>	x
<b>freistehend</b>	x

\*Energieverbrauch gemessen mit 12°C Innentemperatur (Kellerfach) und 25°C Umgebungstemperatur.

## 4.0 Bedienung

### 4.1 Reinigung

Bevor Sie die miniBar in Betrieb setzen, empfiehlt es sich, die miniBar von innen und außen zu reinigen.

- Benutzen Sie dafür ein weiches Tuch und lauwarmes Wasser mit einem milden Reinigungsmittel.
- Anschließend die miniBar mit klarem Wasser nachwaschen und gut abtrocknen.
- In jährlichen Abständen sollte das Kühlschrankschrankaggregat mit einem Pinsel oder einem weichen Lappen von Staub befreit werden.

#### VORSICHT!

Zur Vermeidung von Materialverschlechterungen beachten Sie bitte :

- Verwenden Sie keine Seife oder scharfe, körnige bzw. sodahaltige Reinigungsmittel.
- Die Türdichtung nicht mit Öl oder Fett in Berührung bringen.
- Die Zylinderschlösser sind werkseitig dauerhaft geschmiert.

### 4.2 Inbetriebnahme

- Stecken Sie den Gerätestecker in eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose.
- Die miniBar startet automatisch mit einem Selbsttest. Erkennt die Elektronik keinen Fehler, blinkt nach ca. 10 Sek. die LED-Innenbeleuchtung für 2 Sek. auf.
- Wird ein Fehler erkannt, geht die Beleuchtung in Dauerblinken über. Informieren Sie dann Ihren autorisierten Kundendienst.
- Nach einigen Stunden erreicht die miniBar ihre Betriebstemperatur im Kühlraum.

### 4.3 Temperaturregelung

Die miniBar ist mit einer vollautomatischen, elektronischen Temperaturregelung ausgestattet. Über eine optionale Fernbedienung kann die **Voreinstellung von 5°C** auf 3°C, 7°C oder 12°C geändert werden (Umgebungstemperatur max. 25°C).

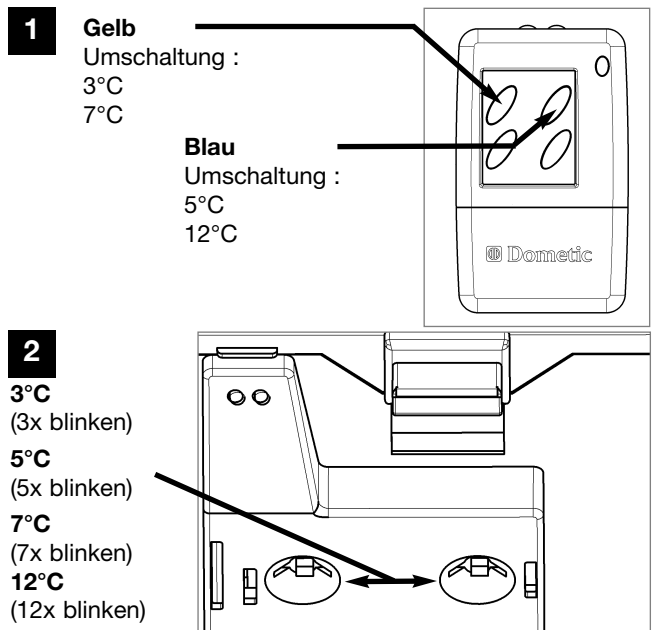


Abb. 30



Bei Auswahl der Voreinstellung "12°C", ist der Energiespareffekt am höchsten (Innentemperaturbereich 8°C bis 14°C).

Wenn Sie eine tiefere (kältere) Temperatureinstellung wählen, erhöht sich der Energieverbrauch.

Beachten Sie die Hinweise in "1.9.2 Energiesparhinweise"



#### WARNUNG!

**Die miniBar ist nicht geeignet zur Lagerung von leicht verderblichen Lebensmitteln.**

### 4.4 Automatische Abtaufunktion

- 39 Stunden nach Inbetriebnahme erfolgt die erste Abtauphase, die 2 Stunden beträgt.
- Danach arbeitet das Gerät jeweils 22 Std., denen 2 Std. Abtauzeit folgen.

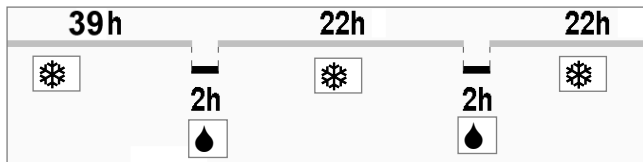


Abb. 31

**VORSICHT!**

Die Reifschicht darf niemals gewaltsam entfernt oder das Abtauen mit einem Heizstrahler beschleunigt werden!



### 4.5 Leckageerkennung

Die Elektronik führt über einen zusätzlichen Sensor mittels Messung der Nachverdampfer-temperatur einen Leckagetest aus, der nach jedem Abtauvorgang (alle 24 Stunden) stattfindet. Wenn die Elektronik ein Leck erkennt, schaltet sie die miniBar ab. Die LED-Innenbeleuchtung geht nach ca. 10 Sekunden in ein Dauerblinken über (Synchron blinkt die LED der Türöffnungskontrolle, wenn vorhanden.) **Bitte kontaktieren Sie Ihren autorisierten Kundendienst.**



HiPro miniBars, die für den Einsatz auf Schiffen konzipiert sind, verfügen anstatt diesem Zusatzsensor über einen Bimetall-Temperaturschalter! Es erfolgt keine Fehleranzeige über die LED.

### 4.6 Ablage / Schublade / Etageren positionieren

- Ziehen Sie das Ablagegitter (oder Schublade) bis zur Sperre heraus.
- Drücken Sie die Sperre in beiden Laufschienen ein.
- Nehmen Sie Ablagegitter und Schienen heraus und setzen Sie sie an der gewünschten Stelle ein.
- Nach dem Einrasten ist das Ablagegitter wie der gegen vollständiges Herausziehen gesichert.

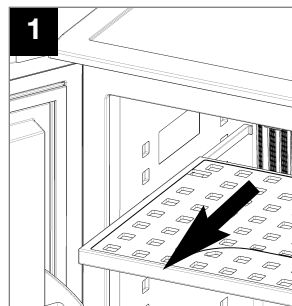


Abb. 32

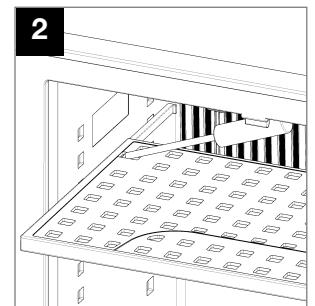


Abb. 33

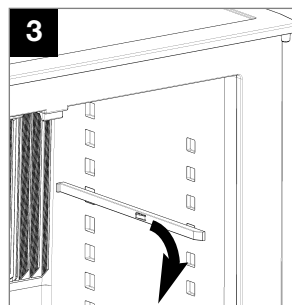


Abb. 34

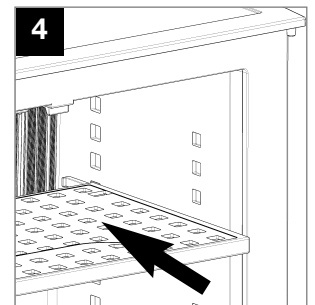


Abb. 35

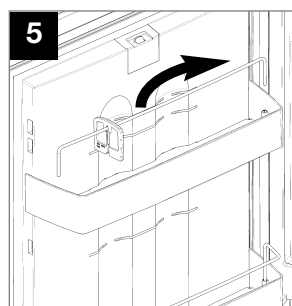


Abb. 36

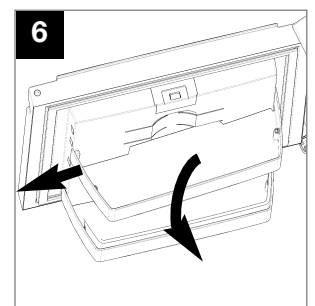


Abb. 37

- (5 / 6) Einsetzen in umgekehrter Reihenfolge.



## 4.7 Beleuchtung

Zwei Leuchtdioden **1** auf einer Elektronikplatine beleuchten den Kühlraum bei geöffneter Tür. Die Sensoren **2** steuern die Beleuchtung sowie die optionale Türöffnungskontrolle.

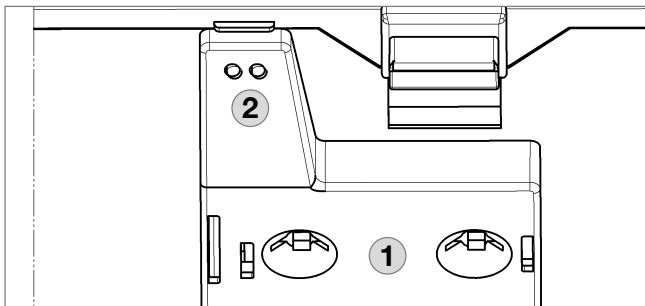


Abb. 38

## 4.8 Türöffnungskontrolleinrichtung [TÖK] (optional)

Die neben dem unteren Türscharnier angebrachte LED **1** zeigt an, ob die miniBar-Tür geöffnet wurde.

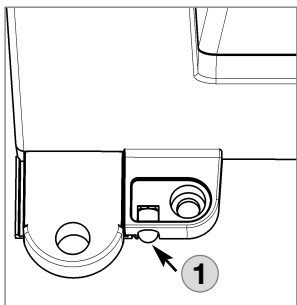


Abb. 39

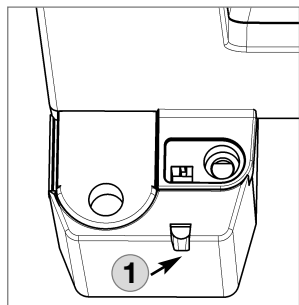


Abb. 40

1. Die miniBar öffnen und ggf. die miniBar wieder auffüllen.
2. Mit Hilfe des IR-Senders den TÖK-Sensor zurücksetzen (RED-DOT-RESET) **2**.
3. Die miniBar schließen.

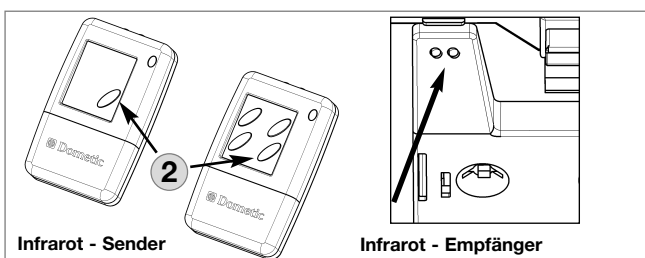


Abb. 41

## 4.9 Verhalten bei Störungen

### Störung: Keine Kühlung (das Aggregat auf der Rückseite des Gerätes ist kalt).

Mögliche Ursache	Selbsthilfe	autorisierter Service
a.) Der Gerätestecker ist nicht eingesteckt.	a.) Gerätestecker einstecken.	
b.) An der Steckdose liegt keine Spannung an.	b.) Haussicherung überprüfen.	
c.) Die Elektronik oder Sensorfühler defekt. Blinkt die LED ?		c.) Neue Elektronik bzw. Sensor einbauen.
d.) Heizpatrone defekt.		d.) Neue Heizpatrone einbauen.
e.) Gerät befindet sich in der Abtauphase.	e.) Siehe Bedienung "4.4"	

### Störung : Keine Kühlung ( das Aggregat ist warm).

Mögliche Ursache	Selbsthilfe	autorisierter Service
a.) Das Gerät steht nicht in der Waage. Leckage Test ?	a.) Das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten.	
b.) Das Gerät ist erst vor kurzer Zeit eingeschaltet worden.	b.) Das Gerät 5-6 Std. in Betrieb lassen, erneut prüfen.	
c.) Kühlaggregat defekt.		c.) Gerät tauschen.

### Störung : Schlechte Kühlleistung.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe	autorisierter Service
a.) Die Belüftung des Kühlaggregates ist nicht ausreichend.	a.) Prüfen, ob die Ventilationsgitter nicht abgedeckt sind. Prüfen, ob das Gerät vorschriftsmäßig eingebaut ist. (Installationsanleitung 3.2)	
b.) Gerät ist der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt.	b.) Installationsanleitung 3.2 beachten.	
c.) Die Kühlschranktür schließt nicht dicht.	c.) Einbau gemäß 3.2 überprüfen.	c.) Türdichtung prüfen, ggf. austauschen.
d.) Der Kühlschrank wurde vor kurzer Zeit aufgefüllt.	d.) Kühlschrank nach 5-6 Std. auf Kühlung überprüfen.	

### Störung : Frostbildung im Kühlschrank.

Mögliche Ursache	Selbsthilfe	autorisierter Service
a.) Die Kühlschranktür schließt nicht dicht ab.	a.) Einbau gemäß 3.2 überprüfen.	a.) Türdichtung prüfen, ggf. austauschen.

## 4.10 Fernbedienung

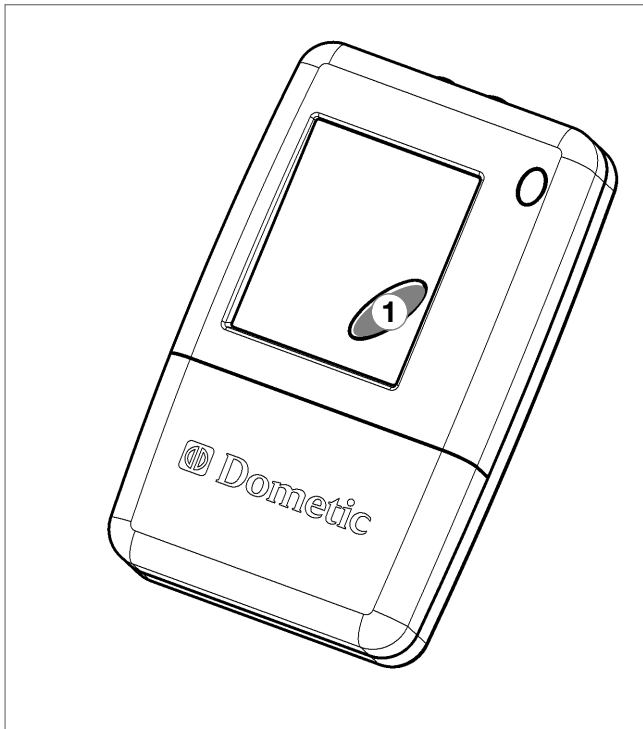


Abb. 42

### Ausführung 1

- ① Rot = Red Dot Reset ( Zurücksetzen der Türöffnung)



Abb. 43

### Ausführung 2

- ① Rot = Red Dot Reset ( Türöffnung, 1x drücken)
- ② Schwarz = Reset Kühlsystem (1x drücken)
- ③ Gelb = Umschaltung Temperatur 3°C / 7°C
- ④ Blau = Umschaltung Temperatur 5°C / 12°C

# Produktdatenblatt Product Data Sheet

miniBar



www.dometic.com

Fabrik / Factory : **Dometic GmbH  
In der Steinwiese 16  
D-57074 Siegen (Germany)**

Modelle / Models : **HiPro 3000, HiPro 4000, HiPro 6000, HiPro Vision**

Typenklasse / Type family : **H 20/60**

Produktdaten / Product data :

	<b>HiPro 3000</b>	<b>HiPro 4000</b>	<b>HiPro 6000</b>	<b>HiPro Vision</b>
Kategorie / Category :	<b>2 (Kellerfach)</b>	<b>2 (cellar compartment)</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
Energieeffizienzklasse / Energy efficiency index :	<b>C</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>D</b>
Energieverbrauch (kWh/annum) / Energy consumption (kWh/annum) :	<b>207</b>	<b>237</b>	<b>254</b>	<b>270</b>
Nutzzinhalt / Usable capacity :	<b>26 Ltr.</b>	<b>34 Ltr.</b>	<b>48 Ltr.</b>	<b>34 Ltr.</b>
Klimaklasse / Climate class :	<b>SN</b>	<b>SN</b>	<b>SN</b>	<b>SN</b>
Umgebungstemperatur / Ambient temperature :	<b>min. +10°C max. +32°C</b>	<b>min. +10°C max. +32°C</b>	<b>min. +10°C max. +32°C</b>	<b>min. +10°C max. +32°C</b>
Schallemissionen / Noise emission :	<b>0 dB</b>	<b>0 dB</b>	<b>0 dB</b>	<b>0 dB</b>
Einbaugerät / built-in appliance :	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>



**miniBar**





